



# Pressemitteilung

27. Mai 2025

## Jahrestagung der Allianz für Mobilität und Energie in Mailand

Am 22. und 23. Mai 2025 trafen sich die Mitglieder und Partner der Allianz für Mobilität und Energie (afm+e) zur diesjährigen Jahrestagung und Mitgliederversammlung im stilvollen Ambiente von Mailand.

Den Auftakt bildete am Donnerstag eine herzliche Begrüßung mit Welcome Drink. Anschließend stand ein kulturelles Highlight auf dem Programm: Eine geführte Besichtigung durch den beeindruckenden Mailänder Dom, gefolgt von einem festlichen Abendessen im renommierten Restaurant „La Societa“ – bei kulinarischen Genüssen und angeregten Gesprächen.

Der Freitag startete mit der öffentlichen Jahrestagung, die von hochkarätigen Rednern begleitet wurde. Als erster Gast sprach Dario Nardella, Mitglied des Europäischen Parlaments (S&D), zu den Mitgliedern. Nardella betonte die Wichtigkeit des LCA-Ansatzes für den Review der Flottenregulierung für Pkw und Lkw. „Wir brauchen Technologieoffenheit und können uns keine ideologisch geprägten Debatten leisten“, so Nardella. Außerdem betonte er die Wichtigkeit von Biokraftstoffen und von Freihandelsabkommen.

Direkt im Anschluss berichtete das nächste Mitglied des Europäischen Parlaments, Nicola Procaccini (ECR), von der Notwendigkeit des Bürokratieabbaus in der EU: „Der Omnibus-Plan ist gut, aber noch nicht gut genug“.

Nach der Mittagspause erläuterte Gianni Murano, Präsident der *Unione Energie per la Mobilità*, die Entwicklungen des italienischen Tankstellenmarktes. Er betonte die notwendige Technologieneutralität, bevor er das Wort an Dr. Giovanni Perrella, Vorsitzender des italienischen Ministerkomitees für Biokraftstoffe und Mitglied im Energieministerium, übergab. Dr. Perrella betonte ebenfalls, dass Klimaschutz ohne erneuerbare Kraftstoffe nicht gelingen wird und machte die Bedeutung von Biokraftstoffen deutlich.

Am Nachmittag fand die interne Mitgliederversammlung der afm+e statt – ein wichtiger Raum für den Austausch über zukünftige strategische Ausrichtungen. Außerdem wurden hier Ian Petri von DS Mineralöl und Dirk Radke von MB Energy zum Vorstandsvorsitzenden beziehungsweise zum Vorstandsmitglied wiedergewählt. Thomas Johannsen wurde mit großem Applaus aus dem Vorstand verabschiedet, da er sich voll auf sein Amt als Geschäftsführer des MEW konzentrieren möchte. Neu in den Vorstand wurde Julia Westphal von der Q1 Energie AG gewählt.

Für die Begleitpersonen wurde ein attraktives Partnerprogramm geboten, das die kulturellen Höhepunkte Mailands – inklusive einer Führung durch die weltberühmte Scala – erlebbar machte.

Insgesamt verlebten die afm+e-Mitglieder zwei inspirierende Tage voller Fachimpulse, intensiver Gespräche und kultureller Eindrücke – Mailand war ein würdiger Gastgeber für unsere diesjährige Jahrestagung. Wir danken allen Teilnehmenden für ihre engagierte Mitwirkung und freuen uns auf ein Wiedersehen 2026!



Benjamin Ost  
Manager Energiepolitik und Kommunikation  
[ost@mew-verband.de](mailto:ost@mew-verband.de)

afm+e Allianz für Mobilität und Energie e.V.  
Georgenstraße 23  
10117 Berlin  
Tel +49 (0)30 / 80 95 045 30  
Fax +49 (0)30 / 22 605 978  
[info@afm-verband.de](mailto:info@afm-verband.de)  
[www.afm-verband.de](http://www.afm-verband.de)

**Über den Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.:**

Der AFM+E-Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie vertritt die Interessen unabhängiger, mittelständisch strukturierter Energieunternehmen gegenüber der Politik in der Bundeshauptstadt Berlin und in den Bundesländern. Die hinter dem Verband stehenden Unternehmen sind eine tragende Säule der Energieversorgung in Deutschland.